

Anlage Nr. 1 zum Wettbewerb - Beschreibung des Vorhabens -

Leitgedanken zur Gestaltung des Ortsteiles Dietersdorf

1. Kommunikation fördern

Unser Dorf soll eine Gemeinschaft von Alt und Jung, von Einheimischen und Zugereisten sein. Dazu wollen wir das Bewusstsein für Kultur, Brauchtum und Tradition wecken, erhalten und stärken.

Mögliche Maßnahmen:

- Treffpunkte und Raum für Begegnungen schaffen.
z.B am Dorfplatz, am Kirchweihplatz, im Kirchgarten und privaten Scheunen,
mit entsprechenden Angeboten für verschiedene Alters- und Interessengruppen.
- Koordination der Interessen von Vereinen und Gruppen.

2. Zusammengehörigkeitsgefühl fördern

-Gemeinsames Dorffest mit Präsentation des Obst –und Gartenbauvereins und dem örtlichem Gewerbe. Kirchenfeste, Straßenfeste und Veranstaltungen mit der Bürgergemeinschaft Wolkersdorf

3. Lebensqualität verbessern

Wir wollen eine lebendige Dorfmitte schaffen. Die vorhandenen Plätze sollen ausgebaut, und neue Treffpunkte entstehen, die zum gegenseitigen Austausch, aber auch zum Ausruhen , Spielen und sportlichen Aktivitäten einladen.

Mögliche Maßnahmen:

- Kirchweihplatz mit Teich neu gestalten , Ruhe und Spielzonen auf dem Platz und am Teich anlegen.**
- Den Zwieselbach in die Planung einbeziehen und Ufer bzw. Umfeld attraktiver gestalten.
- Das vorhandene Buswartehaus durch ein neues, in verkehrstechnisch richtigen Lage ersetzen
- Die freiwerdende Fläche für die weitere Gestaltung oder Bebauung nutzen.
- Das Begleitgrün an der Dietersdorfer Str. ergänzen, angrenzende priv. Flächen mitgestalten.
- Mit dem gepl. Gehweg Nordseite, das priv. Grundstück vor der Scheune in die Planung einbeziehen .
- Die Freifläche vor dem Feuerwehrhaus nach möglichem Abbruch des Trafohauses neu gestalten.
- Den Rosa-Mihalka-Platz aufwerten, Gestaltung verbessern.

4. Verkehrssicherheit optimieren.

Unser Dorf ist Lebensraum und nicht Verkehrsraum. Der Mensch steht im Mittelpunkt. Der Verkehr muss sich an den Bedürfnissen unser Bewohner orientieren. Mögliche Maßnahmen:

- Geschwindigkeitsbegrenzung –Zone 30 – auch auf der Dietersdorfer Str.
- Straßenbeleuchtung ergänzen -Geh- und Radwege ergänzen.

Das Gesamtprojekt geht weit über den laufenden Wettbewerb hinaus und kann nur in Abschnitten und unter Einbeziehung möglichst vieler Dietersdorfer Bürgerinnen und Bürger verwirklicht werden. Mit Ihnen zusammen sollen die vorgestellten Projekte ergänzt und ev. verbessert werden.

Die Teilnahme am aktuellen Wettbewerb soll auch Beispiel und Ansporn sein um sich mit Ideen und Eigeninitiative zum Wohl des Dorfes zu beteiligen.

Wegen der zeitnahen Umsetzung und Finanzierung mit Eigenmitteln bezieht sich die Teilnahme am Wettbewerb nur auf den ersten Teil des Gesamtprojektes - **Kirchweihplatz mit Teich** -

Die einzelnen Maßnahme und Vorschläge für das Gesamtprojekt sind in der Anlage 2 - Konzept - mit Lageplan und Beschreibung erklärt. Die für den Wettbewerb relevanten Maßnahmen sind darin besonders gekennzeichnet.